

Ziele 2014

1. Unterstützung des **französischsprachigen Lehrstellenangebots** in Biel und Umgebung, dies zusammen mit den verschiedenen Partnerinstitutionen und vorwiegend in den Bereichen KV und Gesundheit, in denen die Französischsprachigen untervertreten sind.
2. Begleitung der **Neuorganisation der Gymnasien und der Bieler Wirtschaftsmittelschule** in der Absicht, dass je ein französischsprachiges und ein deutschsprachiges Gymnasium beibehalten sowie starke zweisprachige Studiengänge angeboten werden.
3. Engagement für die Aufrechterhaltung von **französischsprachigen Bildungsangeboten, zweisprachigen Ausbildungen** sowie Ausbildungen des Typs Sport-Kultur-Studium im zweisprachigen Verwaltungskreis Biel/Bienne und in der Region, dies in Koordination mit dem Bernjurrassischen Rat und den zuständigen Behörden.
4. **Stärkung der französischsprachigen Bühnenkünste** in Biel und Umgebung mittels Unterstützung der Neuorganisation des Palace-Theaters und der Entwicklung des Projekts «Réseau des arts de la scène ARS».
5. Stärkung des Stellenwerts der französischen Sprache und der französischsprachigen Ausbildungen am Spitalzentrum Biel (SZB), mit dem Ziel, die SZB-Beiträge nach eidgenössischem Sprachengesetz zu erneuern und den kantonalen Fonds zur **Unterstützung der Zweisprachigkeit am Spitalzentrum Biel** zu reaktivieren.
6. Politische Unterstützung der Anstrengungen des Forums für die Zweisprachigkeit zugunsten einer im Bieler Alltag **gelebten Zweisprachigkeit**.
7. Fördern der Interessen des zweisprachigen Verwaltungskreises Biel/Bienne im Rahmen des Projekts «**Status quo plus**», dies im Hinblick auf den Schlussbericht, der zu einer Revision des Gesetzes über das Sonderstatut des Berner Juras und über die französischsprachige Minderheit des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (Sonderstatutgesetz, SStG) führen wird.
8. Mitwirkung bei der Errichtung der **Regionalkonferenz Biel-Seeland-Berner Jura** bzw. allfälliger Alternativen, indem eine für die welsche Bevölkerung und die regionale Zweisprachigkeit angemessene Lösung angestrebt wird.
9. Weiterführung und Ausbau der Beziehungen zwischen **Welschbiel und dem Berner Jura** mittels Kontakten zum Bernjurrassischen Rat und zu anderen Partnern, wie dem regionalen Naturpark Chasseral.